

Paula Rahm-Roth

## WIE FRAU/MANN EINEN WEIHNACHTSBAUM KAUFT



### Frau:

- 1.) spätestens im September Gedanken über Art des Weihnachtsbaumes machen
- 2.) Online-Bestellmöglichkeiten prüfen
- 3.) Online-Bestellmöglichkeiten verwerfen, weil Versandkosten zu hoch
- 4.) ab Mitte November alle örtlichen Baumhändler, Gartencenter, Baumärkte etc. abfahren und Überblick verschaffen
- 5.) für „Gartenmarkt des Vertrauens“ entscheiden
- 6.) Tag des Kaufes festlegen
- 7.) mit Kleinwagen zum Center fahren
- 8.) 20 Minuten darauf waren, dass der Parkplatz neben dem Eingang frei wird, um Baum nicht so weit schleppen zu müssen
- 9.) endlich vorwärts einparken
- 10.) Einkaufswagen von Kette lösen
- 11.) Weihnachtsbäume genau ansehen wollen, aber schon beim ersten feststellen, dass Nadeln sehr spitz und pieksig sind und Handschuhe zu Hause liegen
- 12.) Markt verlassen, Einkaufswagen zurückschieben
- 13.) Auto ausparken (rückwärts), freuen, dass es nach nur fünf Versuchen geklappt hat
- 14.) dem nebenan geparkten Auto eine Visitenkarte unter den Scheibenwischer klemmen und einen Zettel mit der Bitte, sich zu melden, damit die Versicherung den beim Ausparken am Fremdfahrzeug entstandenen Schaden (Beule im Kotflügel) regulieren kann
- 15.) Abfahrt zu einem ca. 50 Meter entfernten Klamottengeschäft, um ein Paar Handschuhe zu kaufen
- 16.) vierzehn Minuten Parkplatz suchen und endlich finden
- 17.) um weitere Schäden zu vermeiden, so parken, dass sich weiße Parkplatzmarkierung MITTIG unter Auto befindet
- 18.) Geschäft betreten, tief durchatmen, um sich an Raumtemperatur zu gewöhnen
- 19.) umsehen, wo Handschuhe liegen
- 20.) auf dem Weg zu Handschuhen genau aktuelle Mode, Trends und mehr registrieren
- 21.) erstes Paar Handschuhe anprobieren
- 22.) zweites Paar Handschuhe anprobieren
- 23.) drittes Paar Handschuhe als Alternative zu 1 und 2 anprobieren
- 24.) alle drei in den Einkaufswagen legen
- 25.) zur Kasse gehen (wollen)
- 26.) auf dem Weg dorthin ein paar interessante Sachen entdecken und nur mal so aus Spaß anprobieren
- 27.) bei Anprobe kostenloses Werbe-Weihnachts-Sektchen süffeln
- 28.) noch ein Sektchen

- 29.) aufsteigende Hitzewallung ignorieren, tief durchatmen
- 30.) an die Kasse gehen
- 31.) Kreditkarte aus Geldbörse kramen
- 32.) feststellen, dass Kreditkarte gesperrt ist
- 33.) verlegen umsehen, ob es außer der Kassiererin jemand mitbekommen hat
- 34.) andere Kreditkarte nehmen
- 35.) bezahlen: 3 Blusen, 2 Jeans, 3 Paar Handschuhe, 2 Paar Stiefel, 5 BH's, 3 Handtaschen
- 36.) Tüten zum Auto schleppen
- 37.) Zettel unter dem Scheibenwischer "Für dein Mini-Auto reicht EIN Parkplatz!" entfernen, zerknüllen und wegwerfen
- 38.) Tüten im Kofferraum verstauen
- 39.) an ursprüngliches Einkaufsziel erinnern
- 40.) zurückfahren zum „Gartenmarkt des Vertrauens“
- 41.) vierundvierzig Minuten auf Parkplatz neben Eingang warten
- 42.) einparken (vorwärts), aussteigen, Auto zuschließen
- 43.) Auto aufschließen, vergessene Handtasche mitnehmen
- 44.) Einkaufswagen von Kette lösen
- 45.) Markt betreten
- 46.) Markt verlassen
- 47.) zurück zum Auto gehen
- 48.) Kofferraum öffnen
- 49.) alle Einkaufstüten durchwühlen nach eben gekauften Handschuhen
- 50.) Handschuhe finden und anziehen
- 51.) feststellen, dass sie nicht zur Jacke passen
- 52.) zur Jacke passendes Paar suchen und anziehen
- 53.) Auto zuschließen
- 54.) gegen hinter sich abgestellten Einkaufswagen rennen
- 55.) schmerzendes Knie reiben und mit Rücksicht auf Kinder nicht fluchen
- 56.) Gartenmarkt zum dritten Mal an diesem Tag humpelnd betreten
- 57.) mangels Interesse an Gartenkram direkt zu Weihnachtsbäumen gehen
- 58.) schönes Exemplar aussuchen
- 59.) vom netten Verkäufer in Netz verpacken und in Einkaufswagen legen lassen
- 60.) zur Kasse gehen und bezahlen
- 61.) „Gartenmarkt des Vertrauens“ zufrieden verlassen
- 62.) Einkaufswagen dicht hinter Auto schieben
- 63.) Kofferraum öffnen (wollen)
- 64.) Einkaufswagen ein Stück zurückschieben
- 65.) Kofferraum öffnen
- 66.) Einkaufstüten aus Kofferraum auf Rückbank stellen
- 67.) Länge Weihnachtsbaum und Länge Kofferraum abschätzen
- 68.) aus Handschuhfach unter Schokoladenpapier, Straßenkarten, Strafzetteln etc. Bedienungsanleitung für Auto kramen
- 69.) Kapitel „Rückbank umlegen“ suchen
- 70.) Schritt für Schritt – wie angegeben – Rückbank umklappen (wollen)
- 71.) Einkaufstüten vom Rücksitz auf den Beifahrersitz stellen
- 72.) Rückbank nach Anleitung umklappen
- 73.) amüsierte Gesichter (ca. 5) ringsherum ignorieren
- 74.) Weihnachtsbaum aus dem Einkaufswagen in den Kofferraum schieben wollen
- 75.) Weihnachtsbaum vom Kofferraum zurück in den Einkaufswagen schieben
- 76.) Tüten vom Beifahrersitz in Beifahrer-Fußraum stellen
- 77.) Handbuch aufschlagen, Kapitel „Rückenlehne Beifahrersitz umklappen“ suchen
- 78.) Rückenlehne Beifahrersitz nach Anleitung umklappen
- 79.) Weihnachtsbaum aus Einkaufswagen in Kofferraum schieben
- 80.) Kofferraum schließen (wollen)
- 81.) Weihnachtsbaum ein Stück herausziehen und diagonal in Kofferraum schieben
- 82.) Nagel am rechten Zeigefinger abbrechen
- 83.) Nagelfeile hervorkramen, Nagel feilen
- 84.) restliche neun Nägel auf eine Länge kürzen wegen Optik

- 85.) Nagelstudio anrufen und Termin vereinbaren für Maniküre
- 86.) Einkaufswagen zurückbringen, Euro einkassieren
- 87.) Fahrertür öffnen
- 88.) einsteigen (wollen)
- 89.) offenes Gelächter der ca. 20 Zuschauer ignorieren
- 90.) Kofferraum öffnen
- 91.) Weihnachtsbaum diagonal in andere Richtung legen = Fahrersitz frei
- 92.) den ca. 40 Zuschauern mit Lächeln für ihren Applaus danken
- 93.) einsteigen
- 94.) Zentimeter für Zentimeter rückwärts ausparken, dabei Drängler, der in Parklücke will, ignorieren
- 95.) schweißnass nach Hause fahren
- 96.) auf Tisch einen Brief finden
- 97.) lesen: "Schatz, du brauchst dich nicht um einen Weihnachtsbaum zu kümmern. Ich besorge einen."

### **Mann:**

- 1.) 24. Dezember, 1 Stunde vor Ladenschluss in Baumarkt fahren, um preisreduzierten Weihnachtsbaum zu kaufen
- 2.) Kofferraum Kombi auf, Baum rein, Kofferraum zu, Heimfahrt
- 3.) Kofferraum auf, Baum raus, Kratzer im Autolack von eingeklemmter Spitze wegpolieren
- 4.) Stamm anspitzen
- 5.) Baum in Ständer stecken
- 6.) Baum ins Wohnzimmer schleppen, dabei Weihnachtsdeko vom Tisch fegen
- 7.) Ausrede für gelbe Nadeln: "Das Licht im Baumarkt war so schlecht!"
- 8.) der Gattin beim Schmücken zusehen, ihr Gemecker/Gejammer über den Baum überhören und Rotwein für's Menü verkosten